

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275421
Kreis Bautzen
Gemeinde Pulsnitz, Stadt
Anschrift Am Markt 4
Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * OS 68

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in geschlossener Bebauung stehende, dreigeschossige Wohnhaus wurde um 1880 erbaut. Die siebenachsige Fassade des traufständigen Hauses, das über ein Satteldach mit drei Giebelgaupen mit Zwillingsfenstern und Dreiecksgiebeln verfügt, die von Kugeln bekrönt sind, ist im Erdgeschoss durch eine Pilastergliederung gekennzeichnet. Im ersten Obergeschoss befindet sich mittig ein über drei Achsen reichender Balkon, der von vier dreieckigen Konsolen gestützt wird. Die Obergeschosse werden durch ein durchlaufendes Sohlbankgesims getrennt. In beiden Geschossen sind die rechteckigen Fenster von leicht profiliertem Gewände eingefasst. Beidseitig sind die äußeren Fenster zu Zwillingsfenstern zusammengefasst. Aufgrund der Anklänge im neo-klassizistischen Stil und des bauzeitlichen Aussagewertes als kleinstädtisches, für die seinerzeitige Ortsentwicklung von Pulsnitz charakteristisches Wohnhaus ist das Gebäude baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung um 1880 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09275421 A
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Mägel, Regine
Beschreibung	Wohnhaus in geschlossener Bebauung

